

Finanzpolitik

Bearbeitet von
Günter Schmölders

Reprint der 3., neu überarb. Aufl. Berlin, Heidelberg, New York, 1970 2007. Buch. viii, 520 S. Hardcover

ISBN 978 3 540 72213 7

Format (B x L): 15,5 x 23,5 cm

Gewicht: 961 g

[Wirtschaft > Wirtschaftswissenschaften: Allgemeines > Wirtschaftsgeschichte](#)

schnell und portofrei erhältlich bei



Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

Inhaltsverzeichnis

I. Einleitung	
§ 1. Der Gegenstand der Finanzpolitik	1
§ 2. Neue Wege finanzwissenschaftlicher Forschung	5
§ 3. Empirische Theorie der Finanzpolitik	11
II. Die Finanzverfassung	
§ 4. Ursprung und Wesen	16
§ 5. Finanzverfassung und Staatsverfassung	21
§ 6. Institutionen der Finanzverfassung	27
§ 7. Die Finanzverfassung im Bundesstaat	41
§ 8. Ansätze supranationaler Finanzverfassungen	54
III. Die finanzpolitische Willensbildung	
A. Planung und Vollzug	
§ 9. Der Haushaltsplan	60
§ 10. Haushaltsgrundsätze	64
§ 11. Die Aufstellung des Budgetentwurfs	80
§ 12. Parlamentarische Beratung und Verabschiedung	86
§ 13. Der Vollzug des Haushaltsplanes	89
B. Die treibenden Kräfte	
§ 14. Eigenart und Dynamik der parlamentarischen Beschußfassung .	94
§ 15. Das Übergewicht der Exekutive	108
§ 16. Der vorparlamentarische Raum	119
§ 17. Die öffentliche Meinung	130
§ 18. Föderalistische und zentralistische Tendenzen im deutschen Finanzausgleich	145
§ 19. Die „Anziehungskraft des zentralen Etats“	150
§ 20. Die Technik des Finanzausgleichs	155
IV. Die Ausgabenpolitik	
A. Das „Gesetz“ der wachsenden Staatstätigkeit	
§ 21. Der Tatbestand	173
§ 22. Die Ursachen der Entwicklung	187
§ 23. Das „optimale“ Budgetvolumen	197
B. Die öffentlichen Ausgaben	
§ 24. Die öffentliche Hand als Arbeitgeber und Auftraggeber . . .	205
§ 25. „Geschenkwirtschaft“ und Marktwirtschaft: Die Subventionen .	223
§ 26. Kreditgewährung und Vermögensbildung der öffentlichen Hand	235
C. Die öffentlichen Ausgaben im Dienste der Wirtschaftspolitik	
§ 27. Die Korrektur der Einkommensverteilung	247
§ 28. Öffentliche Ausgaben im Dienste der Strukturpolitik	263
§ 29. Der Kampf gegen Konjunktur- und Wachstumsschwankungen .	276

V. Die Einnahmenpolitik

A. Die öffentlichen Einnahmen	
§ 30. Einnahmen aus öffentlichen Erwerbsunternehmen	292
§ 31. Gebühren, Beiträge und Steuern	298
§ 32. „Außerordentliche“ Einnahmen der öffentlichen Hand	305
B. Die Kunst der Besteuerung	
§ 33. Die Steuertechnik	311
§ 34. Steuermoral und Steuerwiderstand	323
§ 35. Die Gerechtigkeit in der Besteuerung	338
C. Die Steuern als Instrument der Politik	
§ 36. Steuersystem und Wirtschaftssystem	348
§ 37. Die Wirkungen der Besteuerung	359
§ 38. Die Steuer im Dienste der Wirtschaftspolitik	375
D. Die Politik der öffentlichen Schulden	
§ 39. Arten und Formen der öffentlichen Schuld	393
§ 40. Die öffentliche Schuld als Mittel der Wirtschaftspolitik	400
§ 41. Maßstäbe und Grenzen der öffentlichen Verschuldung	414

VI. Erfolgsmaßstäbe der Finanzpolitik

A. Ordnungsmäßigkeit der Finanzgebung	
§ 42. Die Finanzkontrolle	426
§ 43. Der formale Haushaltsausgleich	434
B. Finanzpolitik im Dienste der Wirtschaftspolitik	
§ 44. Die Interdependenz der Erfolgsmaßstäbe	438
§ 45. Haushaltsplan, Finanzplan und Nationalbudget	450
§ 46. Finanzpolitik oder „Fiscal Policy“?	462
C. Finanzpolitik als „große Politik“	
§ 47. Finanzpolitik und Zahlungsbilanz	474
§ 48. Probleme der internationalen Finanzpolitik	482
Namenverzeichnis	500
Sachverzeichnis	506